



[Home](#) [Einsatzgebiet](#) [Organisation](#) [Einsätze](#) [Nothilfe](#) [Webcam](#) [Download](#) [Login](#)

Einsatzchronik der Seerettung Rorschach

Chronologisch Auflistung der Einsätze im Jahr 2018
([Ein Klick auf das Foto um dieses zu vergrößern](#))

Sonntag, 23. September , 14.11 Uhr

Alarm – Tauchunfall Bootshafen Seerestaurant, Schlipf!

Wetter Schön, Wasser 22.0 °C, Luft 24.0 °C, Windrichtung Nord-Ost, Windstärke 3

Von der KNZ wird um 14.11 Uhr die Alarmmeldung «Tauchunfall Bootshafen Seerestaurant, Shlipf» ausgegeben. Nun zählt jede Minute. Nur wenige Minuten danach trifft die Pikettmannschaft in der Einsatzzentrale ein und läuft ausgerüstet mit Taucher und Mannschaft mit dem Rettungsboot Neptun II aus in Richtung Hafen Seerestaurant. Der Taucher wird ca. 1 km vor dem Seerestaurant vermisst wo wir unmittelbar mit der suche beginnen. In der Zwischenzeit läuft auch das zweite Rettungsboot Christophorus aus und hilft bei der suche. Zusätzlich wird die Uferzone von der Polizei abgesucht. Kurze Zeit danach erhalten wir die Mitteilung von der KNZ, dass der Taucher beim auftauchen gesichtet wurde und wohlauf ist. Er hat beim zurücktauchen ans Land die falsche Richtung eingeschlagen. Glücklicher Einsatzabbruch für uns und nach Rücksprache mit den beteiligten Tauchern und Polizei Rückfahrt in den Hafen Rorschach.

Mittwoch, 29. August , 18.16 Uhr

Alarm – Boot mit Motorschaden vor Einfahrt Altenrhein!

Wetter Sturm, Wasser 24.0 °C, Luft 25.0 °C, Windrichtung West, Windstärke 9, Starkwindwarnung

Ein heftiger Sturm zieht über den Ostteil des Bodensee. Wie fast zu erwarten werden wir von der KNZ um 18.16 Uhr mit der Alarmmeldung «Boot mit Motorschaden vor Einfahrt Altenrhein» aufgeboten. Unmittelbar danach laufen wir mit einer Mannschaft mit dem Rettungsboot Neptun II aus in Richtung Altenrhein und beginnen mit der Suche des Motorbootes. Trotz intensiver Suche finden wir das Motorboot nicht. Als wir weitere Schritte einleiten wollen, erhalten wir von der KNZ die erlösende Meldung, dass das Motorboot durch die Wasserschutzpolizei Österreich abgeschleppt wird. Für uns Einsatzabbruch und Rückkehr in den Hafen Rorschach.

Samstag, 25. August , 09.55 Uhr

Alarm – Losgelöstes Floss im Hörnlibuck!

Wetter Bewölkt, Wasser 25.0 °C, Luft 18.0 °C, Windrichtung West

Die KNZ bietet die Pikettmannschaft um 09.55 Uhr mit der Alarmmeldung «Losgelöstes Floss im Hörnlibuck» auf. Die Mannschaft läuft nach kurze Zeit mit dem Rettungsboot Neptun II aus in Richtung Hörnlibuck-Bucht. Das Floss hat sich losgerissen und ist auf das Land getrieben. Da der Wasserstand sehr niedrig ist, können wir nicht nahe an das Land fahren. Mit einer Longline befestigen wir das Floss und ziehen es in den Hafen Hörnlibuck.

Samstag, 18. August , 13.21 Uhr
Alarm – Tauchunfall, Höhe Würth, 150 m ab Ufer!
Wetter Schön, Wasser 24.0 °C, Luft 26.0 °C

Aufgebot von der KNZ um 13.21 Uhr mit der Alarmmeldung «Tauchunfall, Höhe Würth, 150 m ab Ufern». Die Pikettmannschaft und mehrere, zusätzliche Mannschaftsmitglieder und Taucher sind nur wenige Minuten später bereit zur Hilfestellung und um mit beiden Rettungsbooten auszulaufen als uns von der KNZ die Nachricht erreicht, dass der Taucher das Wasser unverletzt verlassen hat. Für uns einen Glücklicher Einsatzabbruch für dieses Wochenende.

Sonntag, 12. August , 18.12 Uhr
Alarm – Hilfeleistung, Motorschaden!
Wetter Schön, Wasser 25.0 °C, Luft 28.0 °C

Von der KNZ wird um 19.12 Uhr die Alarmmeldung «Hilfeleistung Motorenschaden» ausgelöst. Die Pikettmannschaft läuft kurz darauf mit dem Rettungsboot Neptun II aus in die Richtung des Havaristen, welcher schnell auffindig gemacht werden konnte. Das Motorboot hatte infolge eines technischen Defektes Wassereintritt im Motorraum und konnte die Fahrt nicht fortsetzen. Wir nehmen das Motorboot in schlepp und ziehen es in den Hafen Staad wo es durch den Hafenmeister und dem Schiffseigener mittels Hebekran ausgewässert wird. Für uns Einsatzende und Rückfahrt in den Hafen Rorschach.

Montag, 06. August , 19.50 Uhr
Alarm – Segelboot in Not etwa 1 km vor Neuseeland!
Wetter Schön, Wasser 25.0 °C, Luft 27.0 °C, Windrichtung Nord-Ost, Windstärke 6, Starkwindwarnung

Ein kräftiger Windsturm zieht auf mit starken Windböen als um 19.50 von der KNZ die Alarmmeldung «Segelboot in Nor, etwa 1 km vor Rorschacherberg Neuseeland» ausgelöst wird. Fünf Minuten später laufen eine 5-köpfige Mannschaft mit dem Rettungsboot Neptun II aus in Richtung Neuseeland. Während der Fahrt konnten wir kein Segelboot in Seenot auffinden. Aus Sicherheitsgründen fahren wir jedes Segelschiff an und erkundigen uns ob alles OK ist. Da wir kein Segelboot in unmittelbarer Seenot auffinden konnten brechen wir den Einsatz ab und fahren zurück in den Hafen Rorschach.

Montag, 06. August , 07.29 Uhr
Alarm – Vermisste Schwimmerin vor Caffee Arion Rorschach!
Wetter Schön, Wasser 24.0 °C, Luft 27.05 °C

Am Montagmorgen um 07.29 werden wir von der KNZ mit Alarmstufe 2 die Alarmmeldung «Vermisste Schwimmerin vor Caffee Arion Rorschach» ausgegeben. Kurz darauf laufen wir, mit erhöhtem Adrenalinpiegel, mit vier Mann Besatzung und Tauchern mit dem Rettungsboot Neptun II aus in Richtung Arion. Bereits bei der ersten Suchfahrt finden wir eine schwimmende Frau im Wasser der auch die an Lang gelegenen Kleidungsstücke gehören. Die Frau schwamm in Richtung Land. Glücklicherweise konnten wir den Alarminsatz beenden und in den Hafen Rorschach zurückfahren. Für diejenigen die keine Ferien haben heisst es zurück an die Arbeit.

Mittwoch, 01. August , 13.54 Uhr
Alarm – Motorboot mit Panne vor Rorschach!
Wetter Schön, Wasser 28.0 °C, Luft 29.0 °C, Windrichtung West, Windstärke 2

Am Nationalfeiertag wird um 11.38 Uhr von der KNZ die Alarmmeldung «Motorboot mit Panne vor Rorschach» ausgelöst. Die Pikettmannschaft läuft wenige Minuten danach mit dem Rettungsboot Neptun II aus zur Hilfestellung. Ca. 1 km vor Rorschach nehmen wir das Fischerboot in schlepp und verbringen dieses in den Kleinboothafen. Einsatzende für uns und Rückfahrt in den Hafen Rorschach.



Bilder:
Seerettung Rorschach

Sonntag, 29. Juli , 12.22 Uhr
Alarm – Rückruf KNZ!
Wetter Schön, Wasser 23.0 °C, Luft 27.5 °C

Um 12.22 Uhr werden wir von der KNZ um einen Rückruf gebeten. Ein aufmerksamer Bootseigner hat eine illegal entsorgte Auto- oder Bootsbatterie im Wasser entdeckt und gemeldet. Nach Rücksprache und Aufnahme der genauen Positionsangaben des Fundortes werden wir die Entsorgung vornehmen.

Dienstag, 11. Juli , 11.38 Uhr
Alarm – Segelboot aufgelaufen, Neuseeland!
Wetter Schön, Wasser 23.0 °C, Luft 24.6 °C

Die KNZ löst um 11.38 Uhr die Alarmmeldung «Segelboot aufgelaufen, Neuseeland!» aus. Fünf Minuten nach Alarmeingang laufen wir mit einer Mannschaft mit dem Rettungsboot Neptun II aus zur Hilfestellung. Am Einsatzort ist der Havarist, der durch ein falsches Manöver mit dem Kiel ans Ufer aufgelaufen ist. Das Segelboot ziehen wir gekonnt wieder ins Wasser und befreien es aus der misslichen Lage. Einsatzende und Rückfahrt in den Hafen Rorschach.

Montag, 25. Juni , 16.04 Uhr
Alarm – Bootbergung, Boot gegen Spuntwand, kein Personenschaden!
Wetter Schön, Wasser 23.0 °C, Luft 24.6 °C

Bereits am Sonntagabend wurden wir zu einer aufwendigen Bootsbergung aufgeboten. Am Montagnachmittag um 16.04 gilt es erneut ernst, von der KNZ werden wir mit der Alarmmeldung «Bootbergung, Boot gegen Spuntwand, kein Personenschaden. Rheinspitz» aufgeboten. Unmittelbar danach läuft eine 5-köpfige Mannschaft mit entsprechendem Bergungsmaterial aus in Richtung Altenrhein. Genau an der Hafeneinfahrt Altenrhein ist das Motorboot durch eine Unachtsamkeit auf eine Larse der Spuntwand aufgelaufen, leckgeschlagen und auf Grund gesunken. Personen kamen Glücklicherweise keine zu Schaden. Nach Sichtung der Lage wurde das zweite Rettungsboot Christophorus, welches schon zum Auslaufen bereit steht, mit zusätzlichem Bergungsmaterial sowie Manpower und Taucher aufgeboten. Nachdem Taucher die Lecklöcher so gut wie möglich zustopfen konnten heben wir das Motorboot mit Fallschirmen und Hebesäcken an die Oberfläche, pumpen dieses schnellstmöglich aus und schleppen es in den Hafen Marina Rheinhof wo bereits der Kran und ein Trailer zum auswassern bereitgestellt ist. Für uns Einsatzende nach wiederum fünf Stunden und Rückfahrt in den Hafen Rorschach wo wir das eingesetzte Bergungsmaterial erneut Einsatzbereit reinigen und einräumen.



Bilder:
Seerettung Rorschach

Sonntag, 24. Juni , 18.02 Uhr

Alarm – Boot sinkt vor Altenrhein, Bereich Strandbad!

Wetter Schön, Wasser 22.0 °C, Luft 23.0 °C, Windrichtung Nord, Windstärke 5

Am Sonntagabend um 18.02 werden wir von der KNZ mit der Alarmmeldung «Boot sinkt vor Altenrhein, Bereich Strandbad» aufgeboten. Die Pikettmannschaft läuft kurz darauf mit dem Rettungsboot Neptun II aus in Richtung Altenrhein. Das gesunkene Motorboot wird schnell ausfindig gemacht. Ein wichtiger Faktor ist für uns, dass sich alle Personen bereits in Sicherheit befinden. Schnell war klar, dass wir mehr Manpower und Taucher benötigen um das Motorboot zu bergen. Das zweite Rettungsboot Christophorus läuft mit zusätzlichen Mannschaftsmitglieder, Taucher und Bergungsmaterial aus. Bei der Bergung kommt uns der starke Wind und Wellengang erschwerend dazu. Mit Hebesäcken bringen wir das Motorboot an die Oberfläche, pumpen es aus und schleppen dieses in den Hafen Marina. Am Kran wird es ausgewässert und auf den bereitgestellten Trailer verladen. Einsatzende nach Rund fünf Stunden und Rückfahrt in den Hafen Rorschach wo wir das eingesetzte Bergungsmaterial einsatzbereit reinigen und einräumen.



Bilder:
Seerettung Rorschach

Freitag, 22. Juni , 18.38 Uhr

Alarm – Hafen Staad. Einklemmter Segler zwischen Hafenmauer und Aussenpfahl!

Wetter Schön, Wasser 23.0 °C, Luft 19.0 °C, Windrichtung Nord-Ost, Windstärke 3

Von der KNZ werden wir um 18.38 Uhr mit der Alarmmeldung «Hafen Staad. Einklemmter Segler zwischen Hafenmauer und Aussenpfahl» aufgerufen. Bereits sieben Minuten nach Alarmeingang laufen wir mit einer Mannschaft mit dem Rettungsboot Neptun II aus Hilfestellung. Bei Eintreffen am Einsatzort, fanden wir den Havaristen, der durch einen Motorschaden, an die Hafentmole gespült wurde. Das Segelboot wird in Schlepp genommen und in den sicheren Hafen Staad verbracht. Einsatzende für uns und Rückfahrt in den Hafen Rorschach.



Bilder:
Seerettung Rorschach

Samstag, 02. Juni , 12.31 Uhr

Alarm – Vermutlicher Badeunfall beim Hörnlibuck, Staad!

Wetter Schön, Wasser 21.0 °C, Luft 25.0 °C

Von der KNZ wird um 12.31 Uhr die Alarmmeldung «Vermutlicher Badeunfall beim Hörnlibuck, Staad» ausgegeben. Die Pikettmannschaft sowie mehrere Seeretter treffen bereits nach wenigen Minuten in der Einsatzzentrale ein. Auf dem Landweg haben sich zusätzlich Seeretter aufgemacht und sind Vor Ort. Die Taucher sowie die Mannschaft ist mit dem Rettungsboot zum Auslaufen bereit als wir von der KNZ die Information erhalten, dass die vermisste Person Glücklicherweise lebend aufgefunden wurde. Grund für die Alarmierung war eine stündige Abwesenheit der Person und die an Land liegenden

Kleider. Einsatzabbruch und Debriefing für uns.

Sonntag, 20. Mai , 15.46 Uhr
Alarm – Defekter Steg beim Kleinboothafen!
Wetter Schön

Pfingstsonntag, um 15.46 wird von der KNZ die Alarmmeldung «Bitte Rückruf KNZ wegen defektem Steg beim Kleinboothafen» ausgegeben. Nach Rücksprache mit der KNZ rückt die Pikettmannschaft auf dem Landweg aus zum Kleinboothafen. Der äusserste Steg an der Hafenmole hat sich durch unsachgemässes Belegen der Boote ausgehängt. Mittels einer Leine konnten wir den ausgehängten Steg anheben und erneut einhängen. Die alarmierende Person wird kontaktiert und aufgefordert das Boot am richtigen Belegpunkt zu belegen. Einsatzende und Rückfahrt nach Rorschach.

Donnerstag, 10. Mai , 08.31 Uhr
Alarm – Ziege im Wasser!
Wetter Schön, Wasser 16.0 °C, Luft 12.0 °C, Windrichtung Ost, Windstärke 3

Am Auffahrtsfeiertag wird von der KNZ die Alarmmeldung «Ziege im Wasser» ausgegeben. Ein Passant hat die KNZ alarmiert, dass vor Rorschach eine Ziege im Wasser schwimmt. Kurze Zeit nach Alarmeingang läuft das Rettungsboot Christophorus aus zur Bergung. Beim Auslaufen werden wir von der KNZ informiert, dass, wie es sich herausstellte keine Ziege, sondern eine Gams im Hafen beim Seerestaurant am schwimmen ist. Durch hilfsbereite Passanten und der Crew eines Segelbootes wurde die Gams ans Land verbracht. Nach Rücksprache mit der KNZ wird der Wildhüter aufgeboten, der die Gams mitnimmt. Einsatzende für uns und Rückfahrt in den Hafen Rorschach.



Bilder:
Seerettung Rorschach

Samstag, 05. Mai , 09.30 Uhr
Alarm – Internationale Seenotalarm-Übung!
Wetter Schön, Wasser 15.0 °C, Luft 16.0 °C, Windrichtung West, Windstärke 4

Für die Seerettung ist es wichtig Ernstfälle zu üben um im Ernstfall darauf vorbereitet zu sein. Um 09.30 wird von der KNZ die Alarmmeldung «Internationale Seenotübung» auf dem Pager ausgegeben. Da die Übung bereits angemeldet war, sind wir bereit mit dem Rettungsboot Christophorus und einer 5-köpfigen Mannschaft in das vorgegebene Planquadrat auszulassen. Gemäss Vorgaben der Einsatzleitung beginnt die gemeinsame Übung mit allen anwesenden Schiffen der Rettungsdienste. Nach gut zwei Stunden und einer gemeinsamen Einsatzbesprechung wird die Übung mit Erfolg beendet und für uns Rückfahrt in den Heimathafen Rorschach.

Freitag, 13. April , 15.28 Uhr
Alarm – Segelyacht Bavaria 32 mit Motorenschaden!
Wetter Sturm, Wasser 08.0 °C, Luft 12.0 °C, Windrichtung West, Windstärke 7, Sturmwarnung

Um 15.28 wird von der KNZ die Alarmmeldung «Segelyacht Bavaria 32 mit Motorenschaden» auf dem Pager ausgegeben. Kurz darauf befindet sich eine, zum auslaufen bereite Mannschaft in der Einssatzzentrale. Nach Abklärung mit dem Bootsführer des Havaristen befindet er sich auf einer Ueberfahrt nach Arbon; zur Zeit auf der Linie Langenargen - Arbon und somit ausserhalb unseres

Einsatzgebietes. Der Einsatz wird nach Rücksprache mit der KNZ SG an die SeePolizei TG weitergeleitet. Somit Einsatzende für uns.

Mittwoch, 04. April , 16.25 Uhr

Alarm – Staad, Segelschiff in Seenot zwischen Jägerhaus und Seezeichen 2!

Wetter Sturm, Wasser 08.0 °C, Luft 12.0 °C, Windrichtung West, Windstärke 7, Sturmwarnung

Ein heftiger Föhnsturm fegt über unser Einsatzgebiet. Um 16.25 wird von der KNZ die Alarmmeldung «Staad, Segelschiff in Seenot zwischen Jägerhafen und Seezeichen 2» ausgelöst. Wenige Minuten später laufen wir mit einer 3-köpfigen Mannschaft mit dem Rettungsboot Neptun II aus in Richtung Staad, Jägerhafen. Das Segelboot wird schnell gesichtet und stellen fest, dass es aus eigener Kraft in den Hafen Hörnlibuck einläuft. Sicherheitshalber laufen wir in den Hafen ein und nehmen mit dem Schiffseigner Kontakt auf. Da alles in Ordnung ist beenden wir den Einsatz und fahren zurück in den Hafen Rorschach.

Freitag, 02. März , 22.10 Uhr

Alarm – Wasser aus Kornhaus, ev. Wasserrohrbruch!

Wetter Trocken, Wasser 03.0 °C, Luft 00.0 °C

Um 22.10 Uhr werden wir von der KNZ mit der Alarmmeldung «Wasser aus Kornhaus, ev. Wasserrohrbruch» zum Einsatz aufgeboten. Da wir uns in der Nähe befanden war der Pikettbootsführer schnell vor Ort und stellte fest, dass bei der Küche der Bodensee- Schiffsbetriebe Wasser unter der Türe heraus läuft. Daraufhin wurde die Wasserzuleitung zur Küche abgestellt um grösseren Schaden zu vermeiden. Nach einer Reinigungsaktion ist der Einsatz für uns beendet. Die Ursache war eine auftauende Wasserleitung die geborsten ist.

Samstag, 24. Februar , 14.00 Uhr

Alarm – Fischerboot unter Steg beim Würth-Hafen!

Wetter Nebel, Wasser 07.0 °C, Luft -01.0 °C, Windrichtung Nord-Ost

Bitter kalt ist es und die Bise ist stark als um 14.00 Uhr von der KNZ die Alarmmeldung «Fischerboot unter Steg beim Würth-Hafen» ausgegeben wird. Nach Rücksprache mit dem Schiffseigner macht sich der Pikettbootsführer auf dem Landweg auf zum angegebenen Ort. Mit vereinter Kraft wurde das Fischerboot befreit und dem Fischer übergeben. Einsatzende und zurück in die warme Stube.

Montag, 01. Januar , 00.00 Uhr

Alarm – Text!

Wetter Schön, Wasser 00.0 °C, Luft 00.0 °C, Windrichtungt



Bilder:
Seeerrettung Rorschach
